

[7503.] **W. Aleris' Volkskalender für 1856.**

Mit Stahlstichen u. Holzschnitten. Preis 12½ S \mathcal{H} .

Anfangs September d. J. wird in meinem Verlage der dritte Jahrgang von W. Aleris' Volkskalender erscheinen. Derselbe wird sich wieder durch Stahlstiche u. Holzschnitte von wirklich künstlerischem Werthe und durch eine gute Ausstattung auszeichnen.

Ich rechne bei dem Absatz auf die thätige Unterstützung der Herren Sortimentsbuchhändler und ganz besonders derer, welche dem Publicum eine reich fließende Quelle wahrer Bildung zuzuführen wünschen.

Der gesammte Buchhandel wird an der Herausgabe dieses dritten Jahrgangs noch ein erhöhtes Interesse nehmen, indem derselbe die Lebensbeschreibung u. das Portrait eines seiner Koryphäen, Friedrich Perthes, aus W. Aleris' Feder, enthalten wird. Den jüngeren Geschäftsgenossen, die sich für den Absatz dieses Kalenders noch besonders bemühen wollen, offerire ich ein Freieremplar von Friedrich Perthes' Leben, das ich zugleich in einer besonderen Ausgabe erscheinen lasse.

Der Preis des Kalenders ist 12½ S \mathcal{H} . Auf Rechnung gewähre ich 25% Rabatt und 26/25, 53/50, 108/100 Exemplare ic.

Gegen baar berechne ich in Partien:

24 Exemplare für 6½ S \mathcal{H} — 50 Exemplare für 13½ S \mathcal{H} — 102 Exemplare für 26½ S \mathcal{H} .

Eine besondere Ausgabe ohne den eigentlichen Kalender-Inhalt erscheint unter dem Titel: **Bibliothek der Unterhaltung und Belehrung für Leser aller Stände, herausgegeben von W. Aleris**, und kostet 10 S \mathcal{H} mit 25% Rabatt.

Subscriptionlisten und Placate bitte ich nach Bedürfnis zu verlangen.

Für Inserate Ihres Verlages berechne ich die gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 5 S \mathcal{H} .

Ferner wird im Septbr. dieses Jahres erscheinen:

Dorothe.

Ein Roman in 3 Bänden.

Von

W. Aleris.

gr. 8. geh. Preis 6 S \mathcal{H} .

Dieser neue Roman von W. Aleris giebt nicht bloß ein allseitiges Gemälde des Lebens in Berlin zur Zeit des großen Kurfürsten, dessen Gemahlin Dorothe in demselben die Hauptrolle spielt, sondern hat dadurch noch eine besondere höhere Bedeutung, daß in ihm ein Tableau des dormaligen großartigen europäischen, politischen Lebens und der gesellschaftlichen Zustände nach den Gräueln des 30jähr. Krieges entrollt wird. Die bedeutendsten Persönlichkeiten nicht bloß der brandenburgischen Geschichte, sondern der dormaligen Zeit überhaupt treten hier handelnd auf; das ganze Werk ist mit außerordentlicher Liebe vom Autor behandelt und fesselt den Leser in spannendster Weise.

Bei Baarbestellungen, die bis zur Ausgabe des Werkes eingehen, gewähre ich 50% Rabatt; nach Erscheinen desselben liefere ich es nur in Rechnung mit 33½% Rabatt.

Bis zu demselben Termine will ich auch,

um vielfach ausgesprochenen Wünschen entgegen zu kommen, folgende Werke gegen baar mit 50% Rabatt geben:

Aleris, W., Ruhe ist die erste Bürgerpflicht. 5 Bde. 7½ S \mathcal{H} ord.

— — Issegrim. 3 Bde. 5 S \mathcal{H} ord.

Barfuß, Ida u. Clara. 3 Bde. 4 S \mathcal{H} ord.

Ich ersuche Sie, mir Ihre Bestellungen zu kommen zu lassen.

Berlin, im Juni 1855.

Carl Barthol.

[7504.] Bis Mitte Juli kommt zur Versendung:

Ponson, Steinkohlenbergbau. 2. Lfg.

Da ich davon, wie von der folgenden 3. u. 4., kein einziges Ex. unverlangt versende, so belieben Sie mir Ihre Contin. schleunigst anzugeben.

Combes u. Viollet, die rauchverzehrenden

Ofen oder Beschreibung der bis jetzt bekannt gewordenen Apparate u. Mittel zur Verhinderung der Bildung und zur Beförderung der Verbrennung des Rauchs. (Wird circa ½ S \mathcal{H} kosten.)

Ich mache Sie darauf aufmerksam, daß diese kleine Schrift für ein sehr großes Publicum, namentlich für Hausbesitzer, Architekten und Bauhandwerker von der größten Bedeutung ist.

V. F. Voigt in Weimar.

[7505.]

Zur Nachricht.

Um den vielfachen Bestellungen auf das 1. Bändchen des Buchhandels vom Jahre 1815 bis 1843 zu genügen, besorgen wir eine neue, vielfach verbesserte u. vermehrte Auflage, welche in etwa 6 Wochen vollendet sein wird.

Die eingegangenen und noch eingehenden Aufträge werden dann prompt expedirt werden. Ein drittes Bändchen ist unter der Feder und erscheint entweder zu Weihnachten oder Ostern.

Verlagsbureau in Altona.

[7506.] Nächstens erscheint bei mir:

Schaab, Rob. (Lehrer an der 3. Bürgerschule zu Leipzig), Kleines musik. Lexicon, enthaltend die kürzeste Erklärung der in der Musikwissenschaft vorkommenden Kunstausdrücke. broch. Pr. 6 Ngr.

Leipzig, im Juni 1855.

C. F. W. Siegel.

[7507.]

Anzeige.

In Bälde (14 Tagen — 3 Wochen) erscheint in der k. k. Staatsdruckerei hier der neue Jahrgang 1855 des

Militair-Schematismus

der österr. Monarchie,

welchen wir für das Ausland auf Druckpapier 1 S \mathcal{H} 25 Ngr., auf Schreibpapier 2 S \mathcal{H} 12½ Ngr. baar, wie verlangt, zur Post oder Eilfuhr, prompt versenden werden. Geehrten Aufträgen sehen entgegen und empfehlen sich zur schnellsten Besorgung hochachtungsvoll

ergebenst

Wien, den 13. Juni 1855.

Prandel & Meyer.

[7508.]

Zur Wahl.

Am 25. d. M. versende ich an diejenigen Handlungen, welche unverlangt Neuigkeiten annehmen:

Meine Leitung
der Kölnischen Zeitung
und die

Krisen der preussischen Politik
von 1846 — 1855.

Von

Karl Heinrich Brüggemann.

gr. 8. 5½ Bogen. Geheftet.
Preis 12 Ngr. ord., 8 Ngr. netto.

Diejenigen Handlungen, welche nur nach Wahlzetteln verlangen, ersuche ich, mir ihre Bestellungen auf diese interessante Schrift recht bald zugehen zu lassen.

Ergebenst

Leipzig, den 22. Juni 1855.

Hermann Schulze.

[7509.] Das Juni-Heft des 4. Jahrg. von: Monatschrift f. Geschichte u. Wissenschaft d. Judenthums. Herausgegeben von Dr. J. Frankel. gr. 8. 12 Hefte. Bdpr. 3 S \mathcal{H} . Prän.-Preis n. 2 S \mathcal{H} .

erscheint in einigen Tagen, und wird als Fortsetzung nur an die Handlungen gesandt, welche die vorjährige Rechnung rein saldirten.

Anzeigen in den Umschlag zu der Monatschrift f. G. u. W. d. J. werden aufgenommen, und die durchgehende Zeile, aus Petit oder Raum, wird mit 1½ Ngr. berechnet.

Leipzig, den 18. Juni 1855.

Heinrich Hunger.

[7510.] Auf das am 1. Juli beginnende II. Semester von:

Die Grenzboten. Zeitschrift für Literatur u. Kunst. Redigirt von G. Freytag u. J. Schmidt (wöchentlich 1 Nummer à 2½ Bogen in Ver.-8. Preis pr. Semester 5 S \mathcal{H})

nehme ich Bestellungen an und bitte bei vor kommenden Gelegenheiten um geneigte Empfehlung derselben. Probenummern stehen stets zu Diensten.

Leipzig, 6. Juni 1855.

Fr. Ludw. Herbig.

Angebotene Bücher.

[7511.] **Gangbarer und billiger Artikel!**

J. Oberdorfer in München offerirt gegen baar und 7/8:

Kohlrausch, d. deutsche Geschichte f. Schule u. Haus. 12. Aufl. II Abtheilungen. gr. 8. Epz., 1844. (1½ S \mathcal{H}) für 1 4 Ngr.

[7512.] **C. Honegger-Schmid** in Zürich offerirt und erläßt dem bis den 15. Juli eingehenden höchsten Angebote:

1 Morgenblatt. Jahrg. 1837 — 1844. In 32 Bden. Gut gebunden u. erhalten.

1 Grenzboten. Jahrg. 1847 und 1848. In 8 Bde. geb. Wie neu.